

Akzente 2023 für die Region

Nachhaltigkeitsratings

verbessert

*Aufträge an
die Wirtschaft für*

9 Mio

Franken

Gemeinnützige Arbeit

1300

Stunden

Kompaktseminare

39

Finanzwissen für die Bevölkerung

Sponsoring-Engagements

>70

**Zum
Netto-null-Ziel**

verpflichtet

**Wirtschafts-
Umfrage**

mit über 500 Teilnehmenden

Abgaben pro Thurgauer(in)

260

Franken

Für Region und Umwelt

Den gesetzlich verankerten Leistungsauftrag setzt die TKB vielseitig um – er ist Teil des Nachhaltigkeitsengagements. Zudem übernimmt die Bank auch als Mitglied der Gesellschaft Verantwortung und engagiert sich auf vielfältige Art und Weise für ihre Region. Sie setzt sich ein für eine starke Wirtschaft und pflegt Partnerschaften mit Verbänden. Als Sponsorin fördert die TKB das gesellschaftliche, kulturelle und sportliche Leben im Kanton. Auch der Umwelt trägt die Bank Sorge.

Die TKB schafft auf verschiedenen Ebenen Mehrwert für den Thurgau, seine Wirtschaft und die Bevölkerung. Auch die Gewinnablieferung und die Steuern kommen dem Kanton zugute. Ebenfalls einen Beitrag an eine vielfältige Region leisten Bankmitarbeitende, die im vergangenen Jahr über 180 gemeinnützige Einsätze geleistet haben. Zudem engagieren sich viele TKB-Mitarbeitende in ihrem privaten Umfeld im Vorstand von Vereinen oder Behörden.

Das Startnetzwerk Thurgau unterstützt die TKB schon seit Jahren. Es konnte 2023 das 10-Jahr-Jubiläum feiern.

Rückenwind für Start-up-Szene

Die TKB hat nicht nur eine eigene Fachstelle für Jungunternehmen, sondern unterstützt in diesem Bereich auch das Startnetzwerk Thurgau. Dieses bietet Gründerinnen und Gründern seit über zehn Jahren Beratung, Wissen und Vernetzung. Seit dem Berichtsjahr kooperiert Startnetzwerk mit der Ostschweizer Initiative Startfeld. Dadurch können neu auch Thurgauer Start-ups von gezielter Förderung profitieren, die sich in finanzieller Hinsicht auf bis zu 300 000 Franken belaufen kann. Ausgerichtet werden die Mittel durch die gleichnamige Stiftung. Die TKB hat einen finanziellen Beitrag an die Erhöhung des Kapitals der Startfeld-Stiftung geleistet und sich auch an der Kapitalerhöhung der SIP Ost AG beteiligt; Trägerin der Startfeld-Initiative.

Für eine starke Wirtschaft

Seit Jahren pflegt die TKB enge Partnerschaften mit den Gewerbe- und Wirtschaftsverbänden und setzt sich für die Prämierung unternehmerischer Leistung im Kanton ein. Beispiele sind der Motivationspreis der Wirtschaft («Thurgauer Apfel»), der Unternehmerinnenpreis oder der Tourismuspreis. Zudem stellt die Bank relevante Informationen zur Verfügung, wie die Ergebnisse der jährlichen Firmenkundenumfrage oder den Thurgauer Eigenheimindex. Auch die Präsenz an Gewerbeausstellungen oder das Sponsoring der Berufsmesse, des Lehrlingstags, des Technologietags und des Wirtschaftsforums unterstreichen das Engagement für eine starke Wirtschaft. Die TKB unterstützt ferner das Statistische Jahrbuch des Kantons und finanziert die Herausgabe des vierteljährlich erscheinenden Wirtschaftsbarometers.

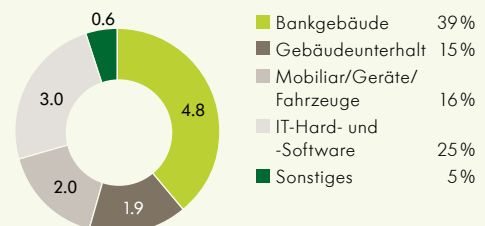


Präsent an Messen

Die TKB war 2023 an 10 Gewerbeausstellungen und 3 Fachmessen präsent.

Investitionen der TKB 2023

in Mio. Franken



Die TKB hat 2023 Investitionen im Umfang von über 12 Mio. Franken getätigt. Der grösste Teil davon hat wertvermehrenden Charakter. Wo immer möglich, berücksichtigt die Bank in der Beschaffung Lieferanten in ihrem Marktgebiet.

Finanzwissen für Jung und Alt

Die TKB fördert das Finanzwissen in der Bevölkerung, indem sie kostenlose Kompaktseminare zu verschiedenen Themen anbietet. Im Berichtsjahr



Wichtige Wirtschafts-Info

Die traditionelle Umfrage bei den Firmenkunden der Bank führt die TKB seit bald 50 Jahren durch. Keine andere Umfrage vermittelt ein derart umfassendes Bild der Thurgauer Wirtschaft. www.wirtschaft-tg.ch

wurde die Reihe um ein Seminar zum nachhaltigen Sanieren und Finanzieren des Eigenheims erweitert. Einen Fokus legt die Bank auf die Finanzkompetenz von Jugendlichen. Dafür hat sie ein Kompaktseminar zum Umgang mit dem ersten selbstverdienten Geld lanciert. Ferner fördert sie die finanzielle Allgemeinbildung von Jugendlichen im Schulunterricht – gemeinsam mit dem Verein «FinanceMission» und der Caritas Thurgau. Im Rahmen des Kantonalbanken-Netzwerkes trägt neben Finance Mission auch der Online-Ratgeber jugendbudget.ch dazu bei, dass junge Menschen verantwortungsbewusst mit finanziellen Mitteln umgehen. Verstärkt hat die TKB 2023 ihre Zusammenarbeit mit Pro Senectute Thurgau. Dabei machen beide Institutionen im Rahmen ihrer Beratungen auf die Leistungen der Partnerin aufmerksam.

Vielfältiges Sponsoring

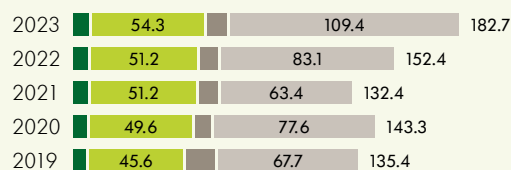
Die TKB zählt zu den bedeutendsten Sponsoren im Thurgau. Weit über eine Million Franken fliesen jedes Jahr in Sport, Kultur und Nachwuchsförderung. Sponsoring-Partner müssen Nachhaltigkeitskriterien erfüllen, die im Berichtsjahr erweitert worden sind. Höhepunkte im Sponsoring-Jahr 2023 waren das Thurgauer Kantonalmusikfest, die Schlossfestspiele Hagenwil, das Pfadi-Folk-Fest, das Osterspringen oder der Thurgauer Sportpreis. Darüber hinaus hat die Bank 90 Erlebnisbesuche des WWF Thurgau in hiesigen Schulzimmern ermöglicht. Kinder erfuhren, welche Tierarten bedroht sind und wie man sie schützen kann. Die Bank war Sponsorin des Thurgauer Energiepreises und unterstützte zwei wissenschaftliche Studien zur Nachhaltigkeit mit einem finanziellen Beitrag.

Umweltauswirkungen messen

Im Rahmen ihres Umweltmanagementsystems misst die Bank schon seit Jahren ihren Ressourcenverbrauch und die Treibhausgasemissionen, wobei die Datenqualität im Berichtsjahr weiter optimiert werden konnte. Da ein Drittel der durch die TKB selber verursachten Treibhausgasemissionen auf die Mobilität der Mitarbeitenden zurückzuführen ist, hat die Bank 2023 den Geschäfts- und Pendelverkehr erhoben – als Basis für Massnahmen zugunsten eines optimierteren Mobilitätsverhaltens.

Mehrwert für Kanton und Bevölkerung

Auch im finanziellen Bereich strebt die TKB Nachhaltigkeit an. Eine starke Eigenmittelausstattung ist der Bank wichtig – was die hohe Kapitalquote von über 19 Prozent unterstreicht. Kanton und Gemeinden erhalten über 50 Mio. Franken Gewinn. Weitere Abgaben sind die Steuern sowie die Abgeltung für die Staatsgarantie und für das Grundkapital. Pro Einwohnerin, pro Einwohner belaufen sich die Abgaben an Kanton und Gemeinden 2023 auf 260 Franken.



in Mio. Franken

- Abgeltung Staatsgarantie (2023: 8.2 Mio.)
- Gewinnablieferung an Kanton/Gemeinden
- Steuern 2023: 10.8 Mio.
- Erarbeitete Eigenmittel

Die TKB nimmt seit Jahren an der Bike-to-Work-Challenge teil. 2023 resultierten 18 000 gefahrene Kilometer, was 2,6 Tonnen eingespartem CO₂ entspricht.

Hierzu können auch kleine Aktionen beitragen wie die *Velos*, welche Mitarbeitende für den Transfer zwischen den Standorten in Weinfelden verwenden. Oder die E-Bikes, die Beraterinnen und Berater der TKB Frauenfeld in einem Pilotversuch für Kundenbesuche nutzen. Mittels Sparmassnahmen konnte die Bank den Papierverbrauch um zehn Prozent senken. Bei Umbauten kommen Nachhaltigkeitskriterien zur Anwendung, die beispielsweise das Heizen mit Wärmepumpen und den Einsatz von Photovoltaik-Anlagen vorsehen. Als Beitrag gegen Energieknappheit hat die Bank im Winter 2022/2023 zusätzliche Massnahmen umgesetzt (z. B. Senkung der Raumtemperatur oder eine reduzierte Beleuchtung). Der Energieverbrauch der Bank ging im Berichtsjahr um acht Prozent zurück.

Bewusst einkaufen und recyceln

Produkte und Dienstleistungen bezieht die TKB grösstenteils von regionalen Lieferanten. Auch bei der Beschaffung ist der Bank Nachhaltigkeit wichtig. Die Grundsätze dafür wurden 2023 auf den Einkauf für das Mitarbeiterrestaurant ausgeweitet. Das Restaurant ist Mitglied der Initiative «Too Good To Go», die dafür sorgt, dass Lebensmittel vergünstigt abgegeben anstatt entsorgt werden. Lieferanten müssen gegenüber der TKB schriftlich bestätigen, dass sie gewisse Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. Für einen weiterhin bewussten Umgang mit Verbrauchsmaterialien hat die TKB 2023 ihr Entsorgungs- und Recyclingkonzept verbessert.

Dem «Netto-null»-Ziel verpflichtet

2023 hat sich die TKB zur Erreichung des «Netto-null»-Ziels verpflichtet. Diesem haben sich auch die Schweiz und die hiesige Wirtschaft angeschlossen; es bedeutet, dass bis 2050 keine Treibhausgase mehr anfallen. Dies gilt sowohl für die direkten Emissionen als auch für jene innerhalb der Wertschöpfungskette der Bank – beispielsweise im Kreditgeschäft. Um «netto null» zu erreichen, hat sich die TKB im Berichtsjahr dem Standard der «Science Based Targets Initiative» (SBTI) angeschlossen – als erste Kantonbank. Diese internationale Klimaschutzinitiative unterstützt Unternehmen, auf wissenschaftlicher Basis Reduktionsziele für Treibhausgasemissionen festzulegen. Im Berichtsjahr hat die Bank ihre Treibhausgasemissionen um sechs Prozent reduziert. Im Umfang der verbleibenden Emissionen unterstützt sie über drei Jahre hinweg ein Klimaschutzprojekt der Schweizer Stiftung «myclimate».



Lebensretter

Ein Defibrillator kann Leben retten. In jeder Geschäftsstelle der TKB hat es ein solches Gerät der neuesten Generation.

Wirtschaftliche Leistung der TKB

in 1000 Franken, gerundet

Erzeugter wirtschaftlicher Wert	2023	2022	Veränderung in %
Geschäftsertrag	426 890	372 611	+ 14.6
Geschäftserfolg	228 103	188 113	+ 21.3
Jahresgewinn	158 950	147 848	+ 7.5
Verteilter wirtschaftlicher Wert			
Sachaufwand	65 733	58 931	+ 11.5
– davon zentrales Sponsoring	1 566	1 416	+ 10.6
Personalaufwand	120 380	112 818	+ 6.7
Dividende an PS-Inhaber(innen)	13 200	12 400	+ 6.5
Ausschüttung und Abgaben an Kanton und Gemeinden	74 879	70 726	+ 5.9
– davon Gewinnablieferung an den Kanton	51 260	48 200	+ 6.4
– davon Gewinnausschüttung an anteilsberechtigten Gemeinden	3 000	3 000	-
– davon Verzinsung Grundkapital	1 540	1 401	+ 9.9
– davon Abgeltung Staatsgarantie	8 246	7 936	+ 3.9
– davon Steuern	10 833	10 190	+ 6.3
Zurückbehaltener wirtschaftlicher Wert			
Zuweisung an gesetzliche Reserven	81 500	75 000	+ 8.7
Zuweisung an Reserven für allgemeine Bankrisiken	55 000	29 000	+ 89.7

Diese Tabelle – sie wird auch im GRI-Fachbericht der Bank publiziert – erläutert die wirtschaftliche Leistung der Bank. Sie basiert auf den Richtlinien der international etablierten Global Reporting Initiative (GRI).

TKB Jubiläums-Stiftung

Die rechtlich eigenständige TKB Jubiläums-Stiftung hat ihre Wurzeln im Jahr 1971, als die TKB ihr 100-jähriges Bestehen feierte. Der aus diesem Anlass gegründete «Jubiläumsfonds» wurde später in eine Stiftung umgewandelt. Diese fördert – ohne Gegenleistung – kulturelle, künstlerische oder gemeinnützige Anlässe und Projekte im Kanton Thurgau. 2023 flossen insgesamt rund 400 000 Franken an 230 Projekte. Unterstützt wurden beispielsweise die

Konzerte des Jugendblasorchesters als Abschluss der Lagerwoche, die Neuinstrumentierung der Liberty Brass Band, das Adolf-Dietrich-Musiktheater am See, die Erweiterung des Schulmuseums Amriswil oder die Erneuerung der Gebäudetechnik im Theaterhaus Thurgau. Um den Spielraum der Stiftung sicherzustellen, stärkt die TKB periodisch die Finanzen mit einem Beitrag. Im Berichtsjahr hat die Bank der Stiftung 3 Mio. Franken zugeführt.